

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

während des 86. KKV Bundesverbandstages in Hildesheim 2011 verabschiedeten die Delegierten eine Erklärung zur verantwortungsbereiten Bürgergesellschaft.

Die Inhalte der Erklärung bilden das neue Schwerpunktprogramm des KKV für die Jahre 2011 / 2012.

Mit unserem diesjährigen Herbstforum in Essen, greifen wir das Schwerpunktthema auf und wollen die verschiedenen Aspekte einer verantwortungsbereiten Bürgergesellschaft diskutieren, denn Bürgergesellschaft ist nicht nur Ehrenamt.

In der Erklärung von Hildesheim finden wir die Aussage:
„Wenn wir die sozialen, politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen der Gegenwart und der Zukunft bewältigen wollen, brauchen wir Bürger, die bereit sind, Verantwortung in Staat und Gesellschaft zu übernehmen.“

Wir brauchen Bürger, die, um mit John F. Kennedy zu sprechen, nicht fragen, „Was kann der Staat für mich tun?“ sondern die fragen, „Was kann ich für den Staat tun?“

Ein Anspruch der sich an jeden einzelnen in unserer Gesellschaft ob Mitbewohner, Politiker, Unternehmer, Gewerkschaftler oder Mitglied in einem Verein und einem Verband richtet. Wir alle tragen Verantwortung für die gesellschaftliche Entwicklung unseres Staates.

Als KKVinnen und KKVer tragen wir darüber hinaus als Christen Verantwortung aus unserem Glauben für die Entwicklung und Bewahrung der gesamten Schöpfung über unser persönliches Leben hinaus.

Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, sind wir alle aufgefordert uns in einer verantwortungsbereiten Bürgergesellschaft zu engagieren.

Sie können aus der Einladung die Bandbreite des Themas unseres 18. Herbstforums des KKV erahnen.

Unsere Mitglieder, sowie alle Freunde des KKV und alle Interessierten laden wir herzlich nach Essen ein.

Wir freuen uns auf die Ausführungen unserer Referenten und auf die gemeinsame Diskussion mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen



Reinhard Schaffrick
Diözesanvorsitzender
KKV-Diözesanverband Essen



Alfons Böwwer
Diözesanvorsitzender
KKV-Diözesanverband Köln

Programm

17:00 Uhr **Begrüßungskaffee**

17:20 Uhr **Begrüßung**

Reinhard Schaffrick
Vorsitzender
KKV-Diözesanverband-Essen

Elisabeth Bauer
Konrad-Adenauer-Stiftung,
Bildungswerk Dortmund

17:30 Uhr **Podiums-/Impulsreferate**

Aus Sicht einer Großstadt
Frank Baranowski

Aus Sicht der Ehrenamtlichen
Jutta Eckenbach

Aus Sicht der Politik:
Christa Thoben

Aus Sicht der Wissenschaft
und der Kirche
Prof. Dr. Joachim Wiemeyer

Moderation:
Ulrich Engelberg
„Ruhr Wort“ Chefredakteur

19:00 Uhr **Aussprache / Diskussion**

19:45 Uhr **Schlusswort**

Bernd-M. Wehner
Vorsitzender
KKV-Bundesverband

Die Referenten

Frank Baranowski
Oberbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen

Jutta Eckenbach
Stellv. Vorsitzende des Sozialdienstes
katholischer Frauen in Essen e.V.

Christa Thoben
Staatsministerin a.D.
Landesschatzmeisterin der CDU in NRW

Prof. Dr. Joachim Wiemeyer
Lehrstuhlinhaber an der Katholisch Theologischen
Fakultät der Ruhr-Universität Bochum

Tagungshinweis

Bitte melden Sie sich per Fax, per E-Mail oder durch Anruf an. Gerne können Sie weitere Interessenten mitbringen.

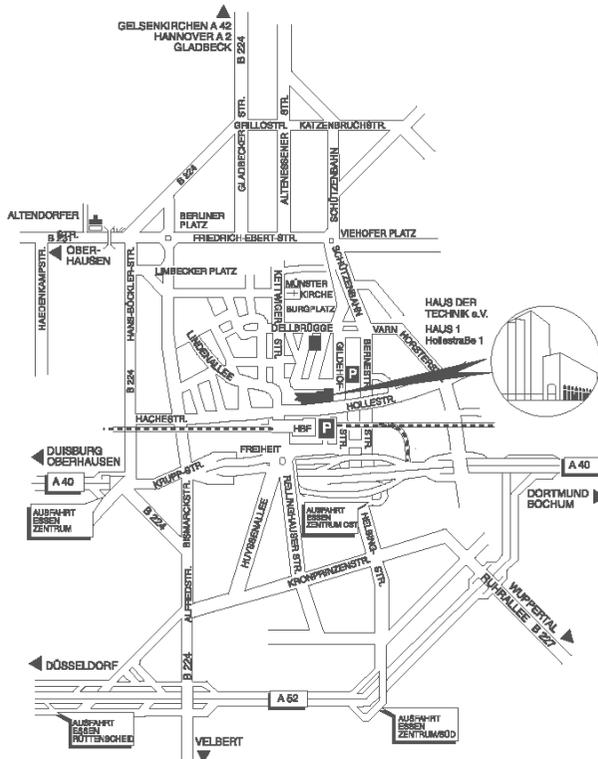
Haus der Technik

Hollestr. 1
45127 Essen
Telefon: 0201 1803-1

So erreichen sie uns:

- per Bahn:
Bahnhof Essen Hauptbahnhof
- per PKW:
Von der A3/A52 kommend Ausfahrt Essen-Zentrum/Essen-Süd.
Von der A40 aus Richtung Duisburg kommend Ausfahrt Essen-Zentrum oder Essen-Zentrum-Ost.
Von der A40 aus Richtung Dortmund kommend Ausfahrt Essen-Zentrum.

Da am Haus der Technik keine Parkplätze zur Verfügung stehen, benutzen Sie bitte die umliegenden Parkhäuser.



18. KKV-Herbstforum

Gemeinsam eine aktive
Bürgergesellschaft
gestalten,
Aufbruch für Werte

Montag, 7. November 2011
17:00 Uhr

Haus der Technik
Essen, Hollestr. 1

Diözesanverbände:
Essen, Aachen, Köln, Münster und Paderborn
im Bundesverband der Katholiken
in Wirtschaft und Verwaltung

in Zusammenarbeit mit der
Konrad-Adenauer-Stiftung
Bildungswerk Dortmund

Gefördert von der:



Pax-Bank eG
seit 1917 Bank für Kirche und Caritas